



Mhmmmm lecker lecker lecker....

Schlemmerfahrt der Sippe Katta vom 06.-08.11.2015



Nach einer anstrengenden und doch wunderschönen Großfahrt nach Portugal in diesem Sommer, haben wir uns entschlossen als Belohnung für all die Strapazen gemeinsam eine Schlemmerfahrt zu veranstalten. Hierzu sind wir mit Sack und Pack, einer riesigen Menge Essen und dem entsprechendem Equipment nach Gaiganz gefahren.

Wir hatten ein großes Haus mit mehreren Schlafräumen, die wir alle bis auf einen eigentlich gar nicht gebraucht haben. Nachdem wir unsere Schlafsäcke in den Betten ausgebreitet haben, haben die Jungs mit Alex das Raclette vorbereitet. Wir drei Mädels, Julia, Clara und ich (Anne) haben die Liederblätter für unsere neuen Liederbücher sortiert, welche wir an diesem Wochenende zwischen unseren ausgiebigen Mahlzeiten basteln wollten.



Nach einem leckeren Abendessen und Werwolf spielen im Sofaraum (mit Tiramisu von Alex) sind wir nach und nach schlafen gegangen.



Am nächsten Morgen haben wir es und so richtig gut gehen lassen und vereinbart, dass wir alle ausschlafen dürfen. Allerdings waren Alex, David und ich (Anne) früher wach als der Rest und sind noch ein paar Sachen einkaufen gegangen. Als wir wieder ankamen und alle wach waren, haben wir uns Waffeln mit allerlei guten Zutaten gemacht. Da wir ja alle ausgeschlafen haben, gab es sehr spät, es war bereits 12 Uhr, Frühstück und deshalb haben wir das Mittagessen (Crêpes, die ich aus Appetit trotzdem gerne gegessen hätte) weggelassen.

Wir Mädels wollten unbedingt noch Yoga machen. Die Jungs sind später aus Neugierde auch dazu gekommen. Und so haben wir trotz vollem Bauch alle noch ein wenig Sport gemacht ☺

Nach der Runde Yoga haben wir den ganzen Nachmittag und Abend an unseren Liederbüchern aus Leder gebastelt. Wir mussten zwar viel rumprobieren, trotzdem hat es schlussendlich gut geklappt.

Jeder hat sein eigenes, individuelles Liederbuch machen können. Zwischendurch gab es als kleine Nachmittagsstärkung Pizza-brötchen und Süßigkeiten. Am Abend bzw. eigentlich eher in der Nacht gab es noch selbstgemachtes Sushi. Simon und ich hatten davor noch nie Sushi gegessen. Sushi hat uns nicht überzeugt. Während also alle ihr Sushi vor sich hingemümmelt hatten, haben Simon und ich noch die



Waffelreste und Pizzabrötchen gegessen. Nachdem es auch noch Mitternachtskuchen von Clara gab, mussten wir das geplante Schokofondue leider auch weggelassen (schluchz). Es hat einfach nichts mehr in unsere Mägen gepasst. Zum Schluss sangen wir aus unseren neuen Liederbüchern und spielten eine Runde Mäxle auf Simons Wunsch hin.

Am Sonntag feierten wir noch eine Andacht zum Thema Zeit und putzten anschließend noch das Haus um uns dann vollgefressen und fröhlich auf den Heimweg zu machen.

Herzlich Gut Pfad

Für die Sippe Katta Anne Lämmer